

Medieninformation

86/2022

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 22. Juni 2022

Pro-Kopf-Ausgaben des privaten Konsums um 671 Euro gesunken, Sparbetrag um 1 110 Euro gestiegen

Im Jahr 2020 hat jede Einwohnerin und jeder Einwohner in Sachsen durchschnittlich 19 395 Euro für den privaten Konsum ausgegeben, also 671 Euro bzw. 3,3 Prozent weniger als 2019. Damit ließ sich in Sachsen erstmals ein Rückgang feststellen. Außerdem wurden von dem pro Kopf im gesamten Jahr Verfügbaren Einkommen 11,5 Prozent bzw. 2 531 Euro pro Person gespart. Dieser Sparbetrag erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 1 110 Euro bzw. rund 78 Prozent. Hauptursachen für die aktuelle Entwicklung waren die 2020 im Verlauf der Coronapandemie stark eingeschränkten Konsummöglichkeiten.

Deutschlandweit erreichten die privaten Konsumausgaben 20 538 Euro je Person und waren 1 160 Euro bzw. 5,3 Prozent niedriger als 2019. Der Rückgang war in allen Ländern zu verzeichnen und reichte von einem Minus von 6,2 Prozent in Baden-Württemberg und Bayern bis zu einer Verringerung um 2,9 Prozent in Sachsen-Anhalt. Das aktuelle sächsische Ergebnis entsprach rund 94 Prozent vom gesamtdeutschen Niveau. Für die westdeutschen Länder ohne Berlin lag der Pro-Kopf-Wert bei 20 890 Euro und damit um reichlich 1 700 Euro über dem Ergebnis für die fünf ostdeutschen Flächenländer. 2020 wurden im gesamtdeutschen Maßstab 3 933 Euro je Person gespart, fast 50 Prozent mehr als im Vorjahr. Der Pro-Kopf-Sparbetrag war in den westdeutschen Ländern mit knapp 4 200 Euro rund ein Drittel höher als in den fünf östlichen Ländern. Aktuell lag die Sparquote zwischen knapp 18 Prozent in Bayern und 11,4 Prozent in Sachsen-Anhalt (Deutschland 16,1 Prozent).

In jeweiligen Preisen betrug 2020 das Gesamtvolumen der Konsumausgaben der privaten Haushalte in Sachsen 78,8 Milliarden Euro, 3,6 Prozent weniger als 2019. Das Sparen belief sich auf rund 10,3 Milliarden Euro und damit rund 78 Prozent mehr als im Vorjahr. Der Anteil Sachsens an den deutschen privaten Konsumausgaben erhöhte sich geringfügig auf 4,6 Prozent und ergab beim Sparen mit 3,1 Prozent etwas mehr als 2019.

Der Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ publiziert die Ergebnisse zum privaten Konsum und Sparen, die entsprechend der europäischen Rechtsgrundlage ESVG 2010 berechnet werden, vergleichbar ab dem Jahr 1991.

Auskunft erteilt: Frau Hesse, Tel.: 03578 33-3410

Daten sind für Sachsen sowie für alle Länder und Deutschland erhältlich.

Weitergehende Veröffentlichungen:

<https://www.statistik.sachsen.de/html/konsum.html> und

<https://www.statistikportal.de/de/vqrdl>

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

NEU

Twitter: @Statistik_SN

Auskunftsdienst

Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen

Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für verschlüsselte / signierte E-Mails / elektronische Dokumente sowie De-Mail unter

www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html

Informationen nach DSGVO unter www.stla.sachsen.de/datenschutz.html

Abb. 1 Private Konsumausgaben¹⁾ in jeweiligen Preisen je Einwohner/-in²⁾ 2020 nach Ländern

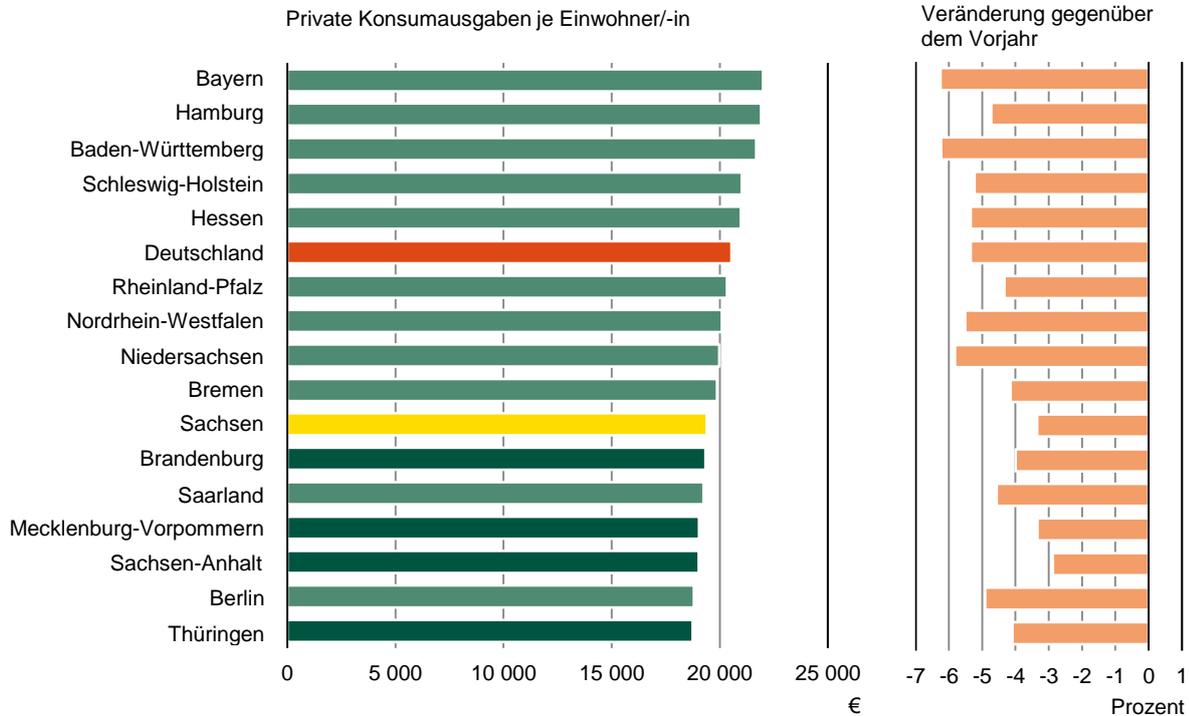
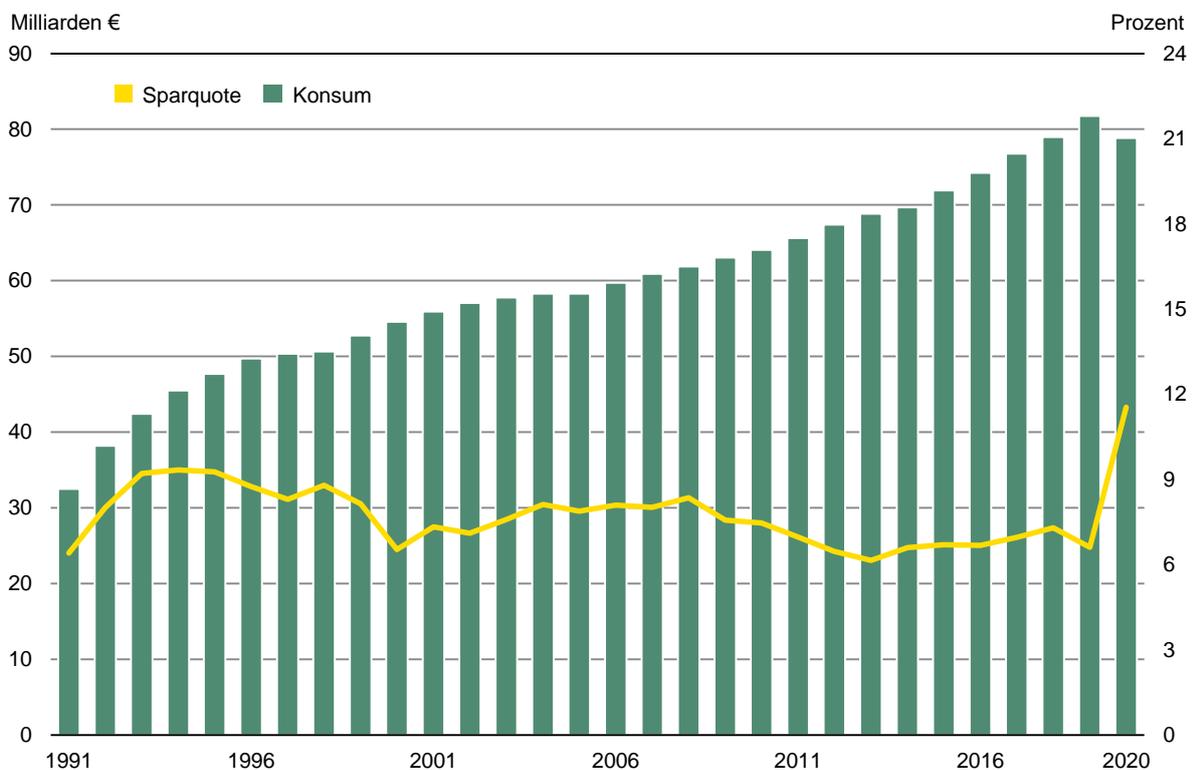


Abb. 2 Private Konsumausgaben¹⁾ in jeweiligen Preisen und Sparquote³⁾ im Freistaat Sachsen 1991 bis 2020



1) einschließlich privater Organisationen ohne Erwerbszweck (Ausgabenkonzept).

2) Durchschnittliche Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011.

3) Sparquote = Sparen / (Verfügbares Einkommen + Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche).

Berechnungsstand: November 2021 (VGR des Bundes).

Tab. 1 Private Konsumausgaben¹⁾ in jeweiligen Preisen 2020 nach Ländern

Land	Absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an Deutschland	Je Einwohner/-in ²⁾		
				absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Deutschland = 100
				Mrd. €	%	€
Baden-Württemberg	240,8	-6,1	14,1	21 690	-6,2	105,6
Bayern	288,8	-6,0	16,9	21 992	-6,2	107,1
Berlin	68,9	-4,7	4,0	18 804	-4,9	91,6
Brandenburg	48,9	-3,6	2,9	19 339	-4,0	94,2
Bremen	13,5	-4,3	0,8	19 873	-4,1	96,8
Hamburg	40,5	-4,4	2,4	21 899	-4,7	106,6
Hessen	131,9	-5,1	7,7	20 972	-5,3	102,1
Mecklenburg-Vorpommern	30,6	-3,3	1,8	19 037	-3,3	92,7
Niedersachsen	159,8	-5,7	9,4	19 977	-5,8	97,3
Nordrhein-Westfalen	360,5	-5,5	21,1	20 098	-5,5	97,9
Rheinland-Pfalz	83,3	-4,2	4,9	20 336	-4,3	99,0
Saarland	19,0	-4,9	1,1	19 249	-4,6	93,7
Sachsen	78,8	-3,6	4,6	19 395	-3,3	94,4
Sachsen-Anhalt	41,6	-3,5	2,4	19 020	-2,9	92,6
Schleswig-Holstein	61,1	-5,0	3,6	21 018	-5,2	102,3
Thüringen	39,9	-4,6	2,3	18 746	-4,1	91,3
Deutschland	1 708,0	-5,3	100	20 538	-5,3	100
Westdeutschland mit Berlin	1 468,2	-5,5	86,0	20 782	-5,6	101,2
Westdeutschland ohne Berlin	1 399,2	-5,6	81,9	20 890	-5,7	101,7
Ostdeutschland mit Berlin	308,8	-3,9	18,1	19 081	-3,8	92,9
Ostdeutschland ohne Berlin	239,8	-3,7	14,0	19 162	-3,5	93,3

Tab. 2 Sparen¹⁾ in jeweiligen Preisen 2020 nach Ländern

Land	Absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	Anteil an Deutschland	Je Einwohner/-in ²⁾		Sparquote ³⁾
				absolut	Veränderung gegenüber dem Vorjahr	
				Mrd. €	%	
Baden-Württemberg	51,4	34,7	15,7	4 634	34,6	17,6
Bayern	62,6	42,8	19,1	4 767	42,5	17,8
Berlin	13,5	56,1	4,1	3 680	55,7	16,4
Brandenburg	8,3	70,1	2,5	3 297	69,4	14,6
Bremen	2,0	52,8	0,6	2 881	53,1	12,7
Hamburg	7,8	41,9	2,4	4 201	41,4	16,1
Hessen	26,8	41,4	8,2	4 257	41,1	16,9
Mecklenburg-Vorpommern	4,0	80,8	1,2	2 495	80,7	11,6
Niedersachsen	29,4	58,1	9,0	3 670	57,9	15,5
Nordrhein-Westfalen	69,1	57,9	21,1	3 854	57,9	16,1
Rheinland-Pfalz	16,3	45,3	5,0	3 973	45,0	16,3
Saarland	3,3	47,2	1,0	3 312	47,7	14,7
Sachsen	10,3	77,6	3,1	2 531	78,1	11,5
Sachsen-Anhalt	5,4	91,9	1,6	2 456	93,1	11,4
Schleswig-Holstein	11,5	48,0	3,5	3 961	47,6	15,9
Thüringen	5,5	80,5	1,7	2 586	81,5	12,1
Deutschland	327,1	49,6	100	3 933	49,4	16,1
Westdeutschland mit Berlin	293,6	46,9	89,8	4 156	46,6	16,7
Westdeutschland ohne Berlin	280,1	46,4	85,6	4 182	46,3	16,7
Ostdeutschland mit Berlin	47,0	71,5	14,4	2 905	71,7	13,2
Ostdeutschland ohne Berlin	33,5	78,6	10,2	2 677	78,9	12,3

1) private Haushalte einschließlich private Organisationen ohne Erwerbszweck (Ausgabenkonzept).

2) Durchschnittliche Bevölkerung auf Basis des Zensus 2011.

3) Sparquote = Sparen / (Verfügbares Einkommen + Zunahme betrieblicher Versorgungsansprüche).

Berechnungsstand: November 2021 (VGR des Bundes).